



Thailife-Stiftung
für Ausbildung und Entwicklung

Tätigkeitsbericht 2006





Thailife-Stiftung
für Ausbildung und Entwicklung
Friedrich-Stoltze-Strasse 74
65824 Schwalbach
Germany

Tel.: 06196 950396 Fax: 06196 951 97 55
E-Mail: info@thailife.org Website: www.thailife.org

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2006

Fördertätigkeit

Einzelförderungen (Ausbildungsbeihilfen)

Wesentliche Aktivität der Stiftung waren im Berichtsjahr die individuellen Ausbildungsförderungen für mittellose Schüler und Studenten in Thailand.

Nordthailand

Gefördert wurden drei Studentinnen bzw. Schülerinnen aus Chiang Mai und Chiang Rai, Nordthailand. Die drei Stipendiatinnen wurden vor Ort von den Organisationen DEPDC und SWAN betreut.

Wantana Wongduen, weiblich (geb. 1984), lernte an der Senior High School „Mae Ai Wittayakom“ im letzten Jahr (M. 6). Sie stammt aus Mae-Ai, Provinz Chiang Mai. Wantana hat zwei jüngere Schwestern, die noch zur Grundschule gehen. Nach ihrem Schulabschluss möchte sie weiter studieren und Lehrerin werden.

Buasaeng Lungtu, weiblich (geb. 1986) studierte im 2. Jahr an der Rajabhat Chiang Mai University. Ihre Mutter ist allein erziehend und muss für die ganze Familie sorgen. Da Buasaeng nicht die thailändische Staatsbürgerschaft besitzt, ist es für sie sehr schwierig eine Arbeit neben dem Studium zu finden, um ihr Studium selbst finanzieren zu können.

Tasane Mongkhonklee, weiblich (geb. 1978), Provinz Chiang Rai (Nordthailand). Sie studiert seit Mai 2005 an der Rajabhat University in Chiang Rai das Fach „Business Computing“, gleichzeitig arbeitet sie weiter bei der NRO DEPDC, wo sie ihre neu erworbenen Kenntnisse in die Praxis umsetzen kann.

Nordostthailand

Weitere Ausbildungsförderungen gingen an 5 Schüler, die von der Organisation "Childhelp Foundation" in Khon Kaen, Nordost-Thailand betreut werden:

Wasan Khunsaeng, männlich (geb. 1986), lernte bis 2007 das Fach „Accounting“ (Rechnungswesen) am Khon Kaen Vocational College. Danach möchte es an der Universität Khon Kaen studieren.

Komsan Imchin, männlich (geb. 1988), studierte im 3. Jahr am Khon Kaen Technical College das Fach Maschinenbau.

Saranya Promsena, weiblich (geb. 1988), lernte an der Maha Sarakam Fachschule das Fach „Business Computing“. Sie möchte danach (ab 2007) an der Universität studieren und sich durch gleichzeitige Arbeit diese Ausbildung selbst finanzieren.

Pongsathon Polmitr, männlich (geb. 1988), lernte im 11. Schuljahr an der Ming Muang High School in Khon Kaen, voraussichtlicher High School Abschluss im Jahre 2007.



Thailife-Stiftung
für Ausbildung und Entwicklung
Friedrich-Stoltze-Strasse 74
65824 Schwalbach
Germany

Tel.: 06196 950396 Fax: 06196 951 97 55
E-Mail: info@thailife.org Website: www.thailife.org

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2006

Puangpetch Chaipan, weiblich (geb. 1985) studierte im 2. Jahr an der Ratchabhat Universität in Loei . Da sie im Jahre 2006 wieder zu ihrer Familie zurückkehrte und sich durch ihren Job etwas Geld verdiente, konnte die finanzielle Unterstützung durch die Stiftung beendet werden. Der geringe Restbetrag aus der Förderung wurde der Child Help Foundation für ihre Arbeit überlassen.

Unterstützung für Waisenkinder

Als Unterstützung für Ausbildungsprojekte der Frauenorganisation SWAN (Shan Women's Action Network) in den Flüchtlingsgebieten Piang Fah / Loi Kaw Wan und Piang Luang an der thailändisch-burmesischen Grenze wurde ein Betrag von 600 Euro verwendet, um für von SWAN betreute Waisenkinder Bücher, Spielzeug und Musikinstrumente anzuschaffen.

Evaluierung der individuellen Ausbildungsförderungen

Im April 2006 besuchten die Stiftungsvorstände in Thailand die Hilfsprojekte, die von der Stiftung geförderte Schüler und Studenten betreuen bzw. Unterstützung von der Stiftung erhielten. Dabei konnten sie sich ein Bild vom Ausbildungserfolg der Stipendiaten und der zweckmäßigen Verwendung der Förderungsmittel machen.

In Gesprächen mit den Vertretern dieser Organisationen und in einer Vorstandssitzung im November 2006 wurde das Förderprogramm für Schüler und Studenten evaluiert und einer kritischen Überprüfung unterzogen.

Ohne Zweifel ist diese Art von individueller Förderung eine sehr sinnvolle Art der Hilfe und deckt einen dringenden Bedarf. Allerdings bedingt das Programm selbst bei einer angesichts der geringen Mittel der Thailife Stiftung recht geringen Anzahl von Förderungsempfängern einen sehr hohen Aufwand für Monitoring und Kommunikation sowohl für die Stiftung selbst als auch für die betreuenden Organisationen.

Diese Problematik wird noch dadurch verstärkt, dass die Stiftung vor Ort in Thailand nicht durch eigene Mitarbeiter oder Beauftragte vertreten ist.

Verwaltung des Stiftungskapitals

Wie im Stiftungsgeschäft festgelegt, wurde das Stiftungskapitals im August 2006 um weitere 2.000 Euro aufgestockt, es beträgt somit seit dem 01.08.2006 18.000 Euro.

Das neu hinzugekommene Stiftungskapital wurde im Berichtsjahr in Aktien angelegt, da weiterhin viele Anzeichen für eine positive Entwicklung der Aktienmärkte sprachen.

Am Anfang des Jahres 2006 waren 100% des Stiftungskapitals in Aktien bzw. Aktienfonds angelegt, davon 6,67% in Einzeltiteln und 93,33% in aktiv gemanagten Fonds.



Thailife-Stiftung
für Ausbildung und Entwicklung
Friedrich-Stoltze-Strasse 74
65824 Schwalbach
Germany

Tel.: 06196 950396 Fax: 06196 951 97 55
E-Mail: info@thailife.org Website: www.thailife.org

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2006

Zum Ende des Jahres waren 99,99% des Stiftungskapitals in Aktien bzw. Aktienfonds angelegt, davon bedingt durch die im Berichtsjahr erfolgten Umschichtungen 15,20% in Einzeltiteln und 84,97% in aktiv gemanagten Fonds. Die verbleibenden 0,01% des Stiftungskapitals waren Barmittel.

Die bereits im Vorjahr eingeleitete Neuausrichtung zugunsten einer Anlage in Aktien hatte eine weiterhin positive Entwicklung des Anlagevermögens zur Folge.

Die Performance der Kapitalanlage betrug im Berichtsjahr ohne Berücksichtigung der Bankgebühren 13,48% und kann damit im Vergleich zu den üblicherweise in dem Zeitraum erzielten Ergebnissen anderer Vermögensverwaltungen als gut bezeichnet werden.

Weitere Einzelheiten der Kapitalanlage und deren Entwicklung können dem Finanzbericht und den beigelegten Unterlagen der Depotbank entnommen werden.

Die Öffentlichkeitsarbeit

Im Juli 2006 nahm die Stiftung mit einem Stand am zweitägigen Thailand-Sommerfest in Bad Homburg teil und informierte die Besucher mit Bildtafeln, Flyern und in zahlreichen persönlichen Gesprächen über ihre Tätigkeit. Dabei kamen 1.075 Euro Spenden zusammen.

Die regelmäßigen Spender und Freunde der Stiftung wurden in persönlichen Gesprächen, per Email und auf der Website über die Arbeit der Stiftung informiert.

Insgesamt war die Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung aufgrund anderweitiger Aktivitäten der Vorstände, insbesondere wegen ihrer Arbeit für den gemeinnützigen Verein „Helfen ohne Grenzen e.V.“ etwas eingeschränkt.

Ausblick auf das Jahr 2007

Aufgrund der im Abschnitt „Evaluierung der individuellen Ausbildungsförderungen“ beschriebenen Erkenntnisse wurde der Beschluss gefasst, die individuellen Ausbildungsförderungen mit dem Erreichen des jeweiligen Ausbildungsziels auslaufen zu lassen und die Tätigkeit der Stiftung zukünftig wieder stärker auf Projektförderungen zu konzentrieren. Diese Neuorientierung soll im Jahr 2007 eingeleitet werden.

Schwalbach, 01.12.2007



Thailife-Stiftung
für Ausbildung und Entwicklung
Friedrich-Stoltze-Strasse 74
65824 Schwalbach
Germany

Tel.: 06196 950396 Fax: 06196 951 97 55
E-Mail: info@thailife.org Website: www.thailife.org

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2006

Über SWAN:

SWAN ein Netzwerk von Shan Frauen, die in Thailand und entlang der thailändisch-burmesischen Grenze aktiv sind. Die Shan sind eine ethnische Gruppe in Burma. Mehrere Hunderttausend Shan wurden durch die politische Situation und die anhaltenden kriegerische Auseinandersetzungen im Shan Staat zu Flüchtlingen. SWAN engagiert sich im Bereich der Erziehung und Ausbildung von Flüchtlingskindern aus dem Shan Staat und betreut u. a. Schulen und Kindergärten entlang der thailändisch-burmesischen Grenze.

Kontakt: Shan Womens's Action Network
P.O. Box 120 Phrasing P.O.
Chiang Mai, 50200 Thailand
E-mail: kenneri@shanwomen.org
Website: www.shanwomen.org
Tel. +66 (0) 811115485

Über Child Help Foundation:

Child Help Foundation ist eine Nicht-Regierungsorganisation (NRO) in Khon Kaen, Thailands Nordosten. Das Ziel der Organisation ist es, unterprivilegierte Kinder mit Ausbildung und Unterkunft zu unterstützen.

Im Kinderheim „Baan Luk Rak“ bekommen etwa 50 Kinder und Jugendliche täglich gesundes Essen, Betreuung und Unterricht.

Kontakt: Child Help Foundation
88/111 Bhodhisarn Rd.
Nai Muang, Muang, Khon Kaen 40000, Thailand
Tel. +66 (0) 43 221488, Fax +66 (0) 43 221488

Über DEPDC:

DEPDC (die Abkürzung steht für „Entwicklungs- und Ausbildungsprogramm für Töchter und Gemeinden“) ist eine Nicht-Regierungsorganisation (NRO), die die Bemühungen der thailändischen Regierung, die Kinder- und Jugendprostitution zu bekämpfen, unterstützt und ergänzt.

DEPDC arbeitet in der nordthailändischen Provinz Chiang Rai und bietet Mädchen, die hauptsächlich Angehörige ethnischer Minderheiten sind, Ausbildung und Unterkunft an, um sie davor zu bewahren, zu Opfern von Missbrauch und Ausbeutung zu werden.

Kontakt: DEPDC
P.O. Box 10
Mae Sai, Chiang Rai 57130, Thailand
E-Mail: info@depdc.org
Website: www.depdc.org
Tel. +66 (0) 53 733186 Fax: Tel. +66 (0) 53 642415